

## **Besuch der Steinwache in Dortmund**

Am 30 Januar besuchte die Klasse KGYM des beruflichen Gymnasiums die Steinwache in Dortmund. Die Steinwache war zunächst im Kaiserreich und in der Weimarer Republik ein Gefängnis für Untersuchungshäftlinge. Nach 1933 wurde die Steinwache unter den Nationalsozialisten ein berüchtigtes Gefängnis der Geheimen Staatspolizei (Gestapo) für politisch Verfolgte und Andersdenkende, ein Ort brutaler Verhöre und Folter.

Auf einer Führung erfuhren die Schülerinnen und Schüler vieles über die unmenschlichen Bedingungen in der Steinwache. So wurden z. B. die Insassen dazu gezwungen, während der zahlreichen Bombenangriffe auf die Dortmunder Innenstadt in den Zellen zu bleiben.

Wir konnten auch viele Einblicke in den Terror der Nationalsozialisten gewinnen. Ein Rentner wurde beispielsweise in der Nordstadt von jugendlichen SA-Mitgliedern erschlagen, nur weil er sich weigerte, die Hakenkreuzfahne zu grüßen.

Der Besuch der Steinwache zeigt auf beeindruckende und anschauliche Weise, wie schnell ein Unrechtsstaat entstehen kann.